**Grünmettstetten I unbeirrt auf Pokalkurs**

Pokalrunde Luftgewehr Kreisklasse A

Der SV Grünmettstetten I unterstreicht sein Ziel der Pokalverteidigung und legt mit neuem Pokalrekord noch eine Schippe drauf.

Horb. Die vierten Wettkämpfe der Pokalrunde Luftgewehr A der Kreisklasse des Schützenkreises Neckar-Zollern erfolgten letztes Wochenende wie bisher schon weiter als Fernwettkämpfe, was denn auch weitgehend einen kompletten Ausfall eines Teams von vornherein verhinderte. Nachdem zu sehen ist was bisher in anderen Schützenligen los war, kann man Pokalrundenobmann Bernd Heiberger nicht genug beipflichten bei seiner Entscheidung von vornherein auf Fernwettkämpfe gesetzt zu haben. Dies zeigt sich auch zuletzt wieder, da bei den insgesamt 60 teilnehmenden Einzelschützen gerade mal acht Schützen fehlten. Dies dürfte in den seltensten Fällen mit Corona zu tun gehabt haben, entspricht der „Ausfall“ doch dem üblichen Fehlen außerhalb der Pandemie.

Insgesamt folgte nach der etwas schwächeren dritten Pokalrunde wieder eine deutlich stärkere Pokalrunde. Auch daran abzulesen, dass in den drei vorhergehenden Runden jeweils nur drei Mannschaften mehr als 1500 Ringe schossen. Diesmal gesellte sich zu den drei führenden Mannschaften noch der SV Weitingen mit 1506 Ringen. Alle Mannschaften zusammen erzielten diesmal einen Liga-Durchschnitt von 1502,6 Ringen, was allerdings in erster Linie den ersten drei Vereinen der Tabelle geschuldet ist, die deutlich über der 1500-Ring-Marke operieren, Deren Mittelwert von 1542 Ringen zum Auftakt über 1538 in der zweiten Pokalrunde, beziehungsweise 1534 Ringen in der dritten Runde, ist nunmehr bei einem neuen Rekord von 1543 Ringen angekommen. Maßgeblichen Anteil daran hat natürlich Tabellenführer Grünmettstetten I mit seinem neuen Pokalrundenrekord von 1561 Ringen. Insgesamt haben die Hubertusschützen nunmehr einen Vorsprung von über hundert Ringen gegenüber Verfolger SSV Eutingen I. Bei noch zwei ausstehenden Pokalrunden dürfte dies bereits die erfolgreiche Pokalverteidigung sein.

Bei den Einzelschützen bietet die Tabelle gegenüber dem ersten drei Pokalrunden im Elitekreis der zehn besten Einzelschützen keine Überraschungen. Mit einem Vorsprung von 16 Ringen hat Ramona Gößler vom SSV Starzach I im Moment die besten Aussichten als Pokalsiegerin durchs Ziel zu gehen. Philipp Eichert.

**Begegnungen des vierten Wettkampfes:**

SV Mühlen - SV Hochdorf I 1484:1487; SSV Starzach I - SSV Eutingen I 1539:1529; SSV Eutingen II - SV Grünmettstetten I 1469:1561; SV Weitingen - SSV Dettensee I 1506:1446.

**Mannschaftswertung nach dem vierten Wettkampf:**

1.SV Grünmettstetten I 6229 Ringe; 2. SSV Eutingen I 6127; 3. SSV Starzach I 6116; 4. SV Hochdorf I 5963; 5. SSV Eutingen II 5927; 6. SV Weitingen 5914; 7. SV Mühlen 5899; 8. SSV Dettensee 5818.

**Einzelwertung Schüler/Jugend/Junioren B nach dem vierten Wettkampf:**

1. Sabrina Raible, SSV Eutingen I, 1563 Ringe; 2. Sofie Pfeffer, SSV Eutingen I, 1530; 3. Anika Raible, SSV Eutingen I, 1528; 4. Antonia Trautner, SV Grünmettstetten I, 1516; 5. Niklas Pfeffer, SSV Eutingen I, 1506.

**Einzelwertung Junioren A, Schützen- und Damenklasse nach dem vierten Wettkampf:**

1. Ramona Gößler, SSV Starzach I, 1575 Treffer; 2. Giuliana Hennig, SV Grünmettstetten I, 1559; 3. Markus Kirchner, SV Grünmettstetten I, 1551; 4. Rebecca Lipp, SV Grünmettstetten I, 1550; 5. Kai Kocheise, SV Grünmettstetten I, 1550; 6. Sandra Tutzauer, SV Weitingen, 1543; 7. Madeleine Gaiser, SV Grünmettstetten I, 1543; 8. Stephan Kaiser, SSV Starzach I, 1519; 9. Heike Frick, SSV Starzach 1511. 10. Christoph Wacker, SV Weitingen, 1507.

Einzelwertung Altersklasse nach dem vierten Wettkampf:

1. Patrick Raible, SSV Eutingen II, 1524 Ringe; 2. Stefan Goller, SSV Starzach I, 1496; 3. Lothar Platz, SSV Eutingen II, 1463; 4. Brigitte Hübl, SSV Dettensee I, 1446; 5. Klaus Hübl, SSV Dettensee I, 1424.